Betriebsanleitung für
KLINGER SCHÖNEBERG Federschließeinheit,
Typ INTEC 40KS

Inhalt

1	Gültigkeit	1
2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Höchstbelastung	1
3	Sicherheit	1
4	Aufbau	2
5	Kenndaten	2
6	Einstellung der Schließkraft	2
7	Kennzeichnung	3

1 Gültigkeit

Die vorliegende Betriebsanleitung ist für die Federschließeinheit INTEC 40KS gültig.

2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Federschließeinheit INTEC 40KS ist eine bedienerfreundliche, robuste und einfach zu montierende Sicherheitseinrichtung für alle Armaturen mit 90°-Schaltbewegung bis zu einem unter Punkt 5 „Kenndaten“ angegebenen Drehmomentbedarf. Mittels Handhebel wird die Armatur geöffnet. Sobald der Handhebel losgelassen wird, bewegt sich dieser über die Federkraft automatisch in die gewünschte Sicherheitsposition (Geschlossenstellung) zurück.

3 Sicherheit

Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche.

Sicherheitshinweise:

- Neben den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweisen sind die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung sowie Arbeits-, Betriebs-, und Sicherheitsvorschriften des Betreibers zu beachten.
- Das Öffnen der Armaturen mittels Handkraft sollte gleichmäßig und nicht zu schnell erfolgen, da zu schnelle oder ruckartige Bewegungen durch Mediumstöße (Wasserschläge) zur Überlastung des Systems führen können.

- Das Schließen der Armatur erfolgt automatisch mittels Federkraft. Nach dem Öffnen muss der Handhebel losgelassen werden, so dass die Federkraft die Armatur schließt. Dabei darf nicht durch Drücken am Hebel im Uhrzeigersinn nachgeholfen werden.
- Der Sicherheitsverschluss unter dem Verschlussstopfen darf auf keinen Fall entfernt werden, da dieser das Herausspringen der Feder bei unsachgemäßer Handhabung verhindert.

4 Aufbau

Vor Aufbau der Federschließeinheit muss die Armatur mittels Armaturen-Handhebel (nicht mit dem Hebel der Federschließeinheit) oder geeignetem Schlüssel in Geschlossenstellung geschalten werden.
Nach Abnehmen des Hebels kann die Federschließeinheit mittels Montagesatz, bestehend aus Konsole, Kupplung und Schrauben auf der Armatur befestigt werden, siehe nachfolgendes Bild.

5 Kenndaten

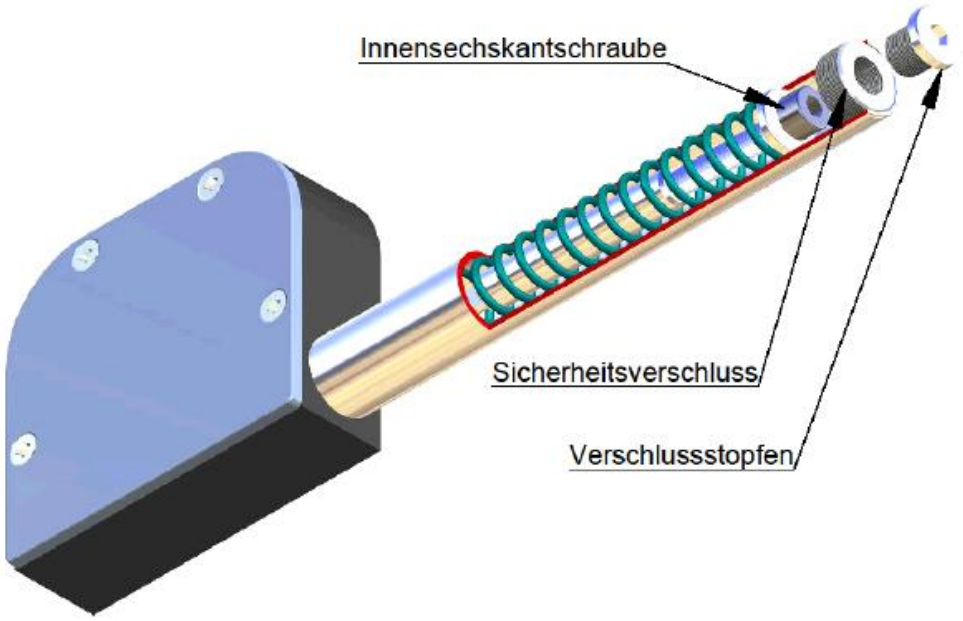
	Größe 0	Größe 1	Größe 2
Feder min	0 Nm	5 Nm	20 Nm
Feder max	8 Nm	15 Nm	25 Nm

6 Einstellung der Schließkraft

Für das Einstellen der Federschließkraft muss der Verschlussstopfen am Ende des Hebels mittels eines Innensechskantschlüssels ausgeschraubt werden.

- **Erhöhen der Federkraft:**
  Nach Abnehmen des Verschlussstopfens sieht man nun den eingeschraubten Sicherheitsverschluss, welcher auf keinen Fall ausgeschraubt werden darf. Dieser Sicherheitsverschluss ist zentrisch mit einer Bohrung versehen, durch welche ein darunterliegender Innensechskantschraubenkopf zu sehen ist, siehe auch nachfolgendes Bild. Durch Drehen der Innensechskantschraube im Uhrzeigersinn (↷) wird die Federschließkraft verstärkt. Sobald ein leichter Anschlag zu spüren ist, ist die maximale Federkraft erreicht. Achtung, die Schraube nicht weiter eindrehen!

- **Reduzieren der Federkraft:**
  Nach Abnehmen des Verschlussstopfens sieht man nun den eingeschraubten Sicherheitsverschluss, welcher auf keinen Fall ausgeschraubt werden darf. Dieser Sicherheitsverschluss ist zentrisch mit einer Bohrung versehen, durch welche ein darunterliegender Innensechskantschraubenkopf zu sehen ist, siehe auch nachfolgendes Bild. Durch Drehen der Innensechskantschraube im Gegenuhrzeigersinn (↶) wird die Federschließkraft reduziert. Sobald die Schraube beim Herausdrehen leicht auf dem Sicherheitsverschluss anschlägt, ist die minimal einzustellende Federkraft erreicht.
  Achtung, die Schraube nicht weiter herausdrehen!



7 Kennzeichnung

Alle Federschließeinheiten sind mit KLINGER SCHÖNEBERG, Typ INTEC 40KS, Größe, Artikel- und Seriennummer gekennzeichnet.

Konstruktions- und Ausführungsänderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

KLINGER SCHÖNEBERG GmbH | Heidelberger Straße 3 | DE-76676 Graben-Neudorf
Fon +49 7255 71170 | Fax +49 7255 7117 17 | www.klinger-schoeneberg.de | office@klinger-schoeneberg.de